

Kreisverwaltung Olpe  
 Fachservice Verbraucherschutz  
 Westfälische Straße 75  
 57462 Olpe

**Antrag auf Ausstellung des Sachkundenachweises gemäß Art. 7 Abs. 2 der Verordnung (EG) Nr. 1099/2009 i.V.m. § 4 der Tierschutz-Schlachtverordnung**

**Antragsteller**

Name, Vorname		Bitte ein Farbfoto beilegen
Geburtsdatum, Geburtsort, Geburtsland		
Staatsangehörigkeit		
Telefon-Nr.		
Wohnanschrift (Straße, Hs.Nr., PLZ, Ort, Ortsteil)		
Beim Betäuben/Schlachten tätig im Betrieb (Name, Adresse)		

**Ich beantrage den Sachkundenachweis für folgende Tierarten, Tätigkeiten und Art von Geräten**

- unbefristet    
  für drei Monate befristet (Art. 21 Abs. 5, zusätzliche Angaben auf Seite 4 erforderlich)

Handhabung und Pflege von    
  Rindern    Schweinen    Schafen/Ziegen    Pferden    Geflügel    Sonstiges  
 Ruhigstellung von    
  Rindern    Schweinen    Schafen/Ziegen    Pferden    Geflügel    Sonstiges  
 Einhängen und Hochziehen von    
  Rindern    Schweinen    Schafen/Ziegen    Pferden    Geflügel    Sonstiges

**Betäubung, Bewertung der Betäubung und Entblutung von:**

Schwein    
  Bolzenschuss    Elektro    Gas (bitte nennen): \_\_\_\_\_  
 Rind    
  Bolzenschuss    Elektro  
 Schaf/Ziege    
  Bolzenschuss    Elektro  
 Pferd    
  Bolzenschuss  
 Geflügel    
  Wasserbad    Elektro    Gas (bitte nennen): \_\_\_\_\_    Kopfschlag  
 Sonstige (Tierart, Betäubungsmethode bitte nennen) \_\_\_\_\_

- Ich bin in Besitz einer „alten“ Sachkundebescheinigung nach § 4 Abs. 3 TierSchlV alter Fassung (*eine Kopie der „alten“ Sachkundebescheinigung liegt dem Antrag bei*).
- Bescheinigungen über die theoretische und praktische Prüfung nach Artikel 21 Abs. 3 der Verordnung (EG) 1099/2009 liegen dem Antrag bei.
- Bescheinigungen über eine Qualifikation/Berufsabschluss, die einer Prüfung als gleichwertig anerkannt ist (*Artikel 21 Abs. 7 der Verordnung (EG) 1099 /2009*), liegen diesem Antrag bei (**siehe Hinweis Seite 3**).
- Ich bin in Besitz eines Transport-Befähigungsnachweises nach Artikel 17 der Verordnung (EG) Nr. 1/2005 (*Kopie des Befähigungsnachweises liegt dem Antrag bei; gilt für den Bereich Handhabung und Pflege*)
- Ich kann eine mindestens dreijährige einschlägige Berufserfahrung vorweisen (*Bescheinigung liegt diesem Antrag bei; gilt für den Bereich Handhabung und Pflege.*)

**Um den neuen Sachkundenachweis zu erhalten (nicht für das Umschreiben eines bestehenden) muss eine schriftliche Erklärung des Antragstellers erfolgen (Seite 3 des Antrages), dass er in den letzten drei Jahren keine ernsten Verstöße gegen das Tierschutzrecht begangen hat.**

---

*Ort, Datum*

---

*Unterschrift des Antragstellers*

Frau     Herr

Name, Vorname

Wohnanschrift (*Straße, Hs.Nr., PLZ,  
Ort, Ortsteil*)

### Erklärung gemäß Art. 21 Abs. 6 der Verordnung (EG) Nr. 1099/2009

Hiermit erkläre ich, dass gegen mich in den zurückliegenden drei Jahren oder aktuell kein tierschutzrechtliches Ordnungswidrigkeiten- oder Strafverfahren anhängig ist oder war. Es wurde kein Zwangsgeld zur Beseitigung tierschutzrechtlicher Verstöße festgesetzt.

Auch wurde mir der Sachkundenachweis nicht von einer anderen Behörde entzogen.

\_\_\_\_\_  
*Ort, Datum*

\_\_\_\_\_  
*Unterschrift des Antragstellers (Vorname, Name)*

#### **Hinweis:**

Es wurde bislang noch keine Liste der für anderweitige Zwecke erworbenen Qualifikationen gem. Art 21 Abs. 7 der VO (EG), die als gleichwertig gegenüber dem Sachkundenachweis anerkannt werden, veröffentlicht. Eine Auflistung dieser Qualifikationen wird derzeit vom BMELV erarbeitet.

Ob bislang anerkannte Abschlüsse (z.B. Landwirt, Tierwirt, Tierpfleger) auch zukünftig als gleichwertig anerkannt werden, ist leider noch nicht bekannt.

Frau     Herr

Name, Vorname

Wohnanschrift (Straße, Hs.Nr., PLZ,  
Ort, Ortsteil)

### Zusätzliche Angaben für einen befristeten Sachkundenachweis (gem. Art. 21 Abs. 5 der VO (EG) Nr. 1099/2009)

Ich habe mich zu folgender Schulung zum Erwerb der Sachkunde angemeldet:

Veranstalter

Ort

Datum

Ich werde die Tätigkeit in Anwesenheit und in direkter Aufsicht der im folgenden genannten Person ausüben, die einen Sachkundenachweis für die betreffende durchzuführende Tierart und Tätigkeit besitzt:

Name, Vorname und Anschrift  
der aufsichtsführenden Person

Anschrift des Betriebes, in dem die  
Tätigkeit ausgeübt wird

Aus folgenden Gründen konnte ich bislang den Sachkundenachweis nicht erbringen:

Ich versichere, dass für meine Person kein anderer befristeter Sachkundenachweis ausgestellt oder beantragt wurde (*gilt auch für andere Behörden*).

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers (Vorname, Name)